
Factsheet Altpfadfinderverband (APV)

Kernaufgabe

Der APV besteht aus Personen, die früher selber einmal in der Pfadi waren. Der APV ist meistens organisatorisch einer Abteilung angehängt, organisiert sich aber oft sehr unabhängig. Der APV setzt sich optimalerweise nicht nur aus "alten", sondern ganz allgemein aus ehemaligen Pfadis zusammen. Er greift Pfadis bereits nach dem Austritt aus der aktiven Leitungstätigkeit auf. Neben den Betreuungs- und Hilfeleistungen bietet der APV auch eine gute Quelle zur Rekrutierung von Helfern und Amtspersonen (z.B. für einen Heimverein, Kassier, Sekretariat o.ä.).

Betreuungsaufgaben

Der APV

- ... kann aktiven Kontakt zum AL und zu weiteren Amtsinhabern der Abteilung pflegen, um ein Vertrauensverhältnis zu schaffen und sicherzustellen, dass die Leiter an ihn gelangen, sofern sie Hilfe benötigen
- ... unterstützt die Abteilung als gute Seele im Hintergrund überall dort, wo die jungen Leiter von der Hilfe Erwachsener mit Pfadihintergrund und Vernetzung am Wohnort profitieren können

Schnittstellen

- Kontakt, evtl. Zusammenarbeit mit dem AL
- evtl. Zusammenarbeit mit Elternrat
- evtl. Zusammenarbeit mit dem Präses (falls vorhanden)
- evtl. Zusammenarbeit mit dem Coach

Ausbildung

- Es gibt keine Aus- und Weiterbildungskurse für APV-Mitglieder.
-